



Das Abenteuer Lesen

Höchststadt Auch im 50. Jubiläumsjahr feierte die Don Bosco-Schule, sonderpädagogisches Förderzentrum, einen Lesemonat. Dazu fanden in der Schule und im Unterricht viele Aktionen rund um das Lesen statt. Den Höhepunkt bildete der Vorlesewettbewerb der zweiten bis sechsten Klassen.

Hier stellten die Klassensieger sich einer fachkundigen Jury. Vorgelesen wurde quer durch die beliebte Kinder- und Jugendliteratur. So flogen die Olchis zur Schule der magischen Tiere. Harry Potter und die Hexe Lilli nahmen volle Fahrt ins Labyrinth der Finsternis und erlebten Abenteuer.

Nachdem die Klassensieger einen geübten Text aus ihrem Buch vorgelesen hatten, mussten alle noch eine unbekannte Passage aus einem fremden Buch vorlesen. Hier konnten sie beweisen, ob sie tatsächlich fehlerfrei, flüssig und gut betont vorlesen können.

Zur Jury gehörten in diesem Jahr Frau Schepp als ehemalige Mitarbeiterin der Schulleitung, Mitglieder des Elternbeirates sowie die Schülersprecher.

Zur Freude aller gab es auch Preise zu gewinnen. Der Förderverein schenkte allen Klassensiegern ein Buch zur Belohnung für ihre Leistungen und vor allem auch für ihren Mut, vor so vielen Zuhörern vorzulesen. Die Besten der Klassenstufen erhielten zusätzlich einen Büchergutschein über 20 Euro, den Herr Holz von der Bücherstube Höchststadt und der Förderverein der Don Bosco-Schule spendierten.

*Erhard Wagner,
Don Bosco-Schule*